Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
Schulbogen 1 für Freie Waldorfschulen

Stand: 16.10.2024

Name der Schule:			**1**
Adresse:			**Blatt 1**
PLZ/Ort:			

Bitte die Erläuterungen in der Online-Hilfe beachten.

1.1a Schüler und Klassen nach Klassenstufen

Geschlecht	Klassenstufen													zusammen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
männlich														
weiblich														
insgesamt														
darunter														
mit Migrationshintergrund														
mit Migrationshintergrund weiblich														
Ausländer [1)]														
Ausländer weiblich														
Schüler, bei denen der Ort der Hauptwohnung der Schulort ist														
Schüler in Vorbereitungs-klassen														
Anzahl Klassen														
darunter														
Zahl der Vorbereitungs-klassen														

1) Die Summe der Ausländer muss mit Tab. 1.3 „Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit“ übereinstimmen.

1.1b Schüler nach Wohnorten

Zahl der Schülerinnen und Schüler mit Wohnort in									
der Schulort-gemeinde (einschl. Stadtkreis)	anderen Gemein-den des Land-kreises (ohne Schulort-gemeinde)	anderen Kreisen des Lan-des	Bayern	Hessen	Rheinland-Pfalz	Schweiz	Frankreich	sonstigen Wohnorten	**Summe**

Wichtiger Hinweis: Anzugeben ist der Ort der Hauptwohnung gemäß § 21 Bundesmeldegesetz der Schülerin/des Schülers. Dies gilt auch für Schülerinnen und Schüler in Internaten.

1.2 Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht nach Klassenstufen

Fremdsprachen	Schlüssel	Klassenstufen													zusammen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

Name der Schule:			**1**
Adresse:			
PLZ/Ort:			**Blatt 2**

Bitte die Erläuterungen in der Online-Hilfe beachten.

1.3 Ausländische Teilnehmer nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit		Anzahl der Schüler
Insgesamt [1]	▶	

1) Muss mit Tab. 1.1a, Feld „Ausländer zusammen" übereinstimmen.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
Schulbogen 1 für Freie Waldorfschulen

Stand: 16.10.2024

Name der Schule:			**1**
Adresse:			**Blatt 3**
PLZ/Ort:			

Bitte die Erläuterungen in der Online-Hilfe beachten.

1.4 Abgänge im Schuljahr 2023/2024[1] (ohne Übergänge auf allgemeinbildende Schulen; einschl. Schülerinnen und Schüler mit Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot zum Zeitpunkt des Abgangs)

Abgänge	Klassenstufe																									Vorbereitungsklassen	zusammen
	8	9				10					11					12						13					
	ohne Abschluss	ohne Abschluss			mit Abschluss[2]	ohne Abschluss			mit Abschluss[2]	mit Realschulabschluss	ohne Abschluss			mit Abschluss[2]	mit Realschulabschluss	ohne Abschluss			mit Abschluss[2]	mit Realschulabschluss	mit Fachhochschulreife	ohne Realschulabschluss	mit Realschulabschluss	mit Fachhochschulreife	mit Hochschulreife		
		Insgesamt	darunter			Insgesamt	darunter				Insgesamt	darunter				Insgesamt	darunter										
			Abschluss FSP Lernen*	Abschluss FSP geistige Entwicklung*			Abschluss FSP Lernen*	Abschluss FSP geistige Entwicklung*				Abschluss FSP Lernen*	Abschluss FSP geistige Entwicklung*				Abschluss FSP Lernen*	Abschluss FSP geistige Entwicklung*									
männlich																											
weiblich																											
insgesamt																											
darunter Abgänge mit Migrationshintergrund ab Klassenstufe 9 →																											
darunter Abgänge von Ausländern ab Klassenstufe 9 →																											

*) Nur für Schülerinnen und Schüler mit einem festgestellten Anspruch des FSP Lernen bzw. des FSP geistige Entwicklung – einschl. entsprechender Bildungsgänge anderer FSP.
1) Als Abgänge sind nur diejenigen abgehenden Schüler zu zählen, die das allgemeinbildende Schulwesen verlassen, z.B. um in berufliche Schulen einzutreten. Übergänge auf allgemeinbildende Schulen – andere Gymnasien, Werkreal-/Hauptschulen, Realschulen, Freie Waldorfschulen u.Ä. (auch in andere Bundesländer) – werden nicht berücksichtigt.
2) Für den (die) betreffenden Schüler wurde von der Unteren Schulaufsichtsbehörde festgestellt, dass ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Abschluss vorliegt.

1.5 Schüler nach Geburtsjahren

Schüler	Es sind geboren im Jahre																		zusammen
	2018 u. später	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002	2001 u. früher	
männlich																			
weiblich																			
insgesamt																			

Name der Schule:			**2**
Adresse:			
PLZ/Ort:			

Bitte die Erläuterungen in der Online-Hilfe beachten.

2.1 Arbeitsgemeinschaften und freiwilliger Unterricht in den Klassenstufen 5 - 13

Hinweis: Bitte nur gültige AGs aus dem Schlüsselverzeichnis verwenden.

Bereiche	**Schlüssel**	Gruppen	Teilnehmer	Wochenstunden[1]	
				von Lehrkräften erteilt (LWS)	von Anderen[2] erteilt (WS)

1) Einschließlich klassenübergreifender Arbeitsgemeinschaften. Die Wochenstunden ggf. bitte kaufmännisch auf volle Stunden runden.
2) Beispielsweise Jugendbegleiter, Mentoren, etc..

2.2 Schüler am Stichtag nach der Herkunft

Von der Gesamtzahl der Schüler (Tabelle Nr 1.1) waren	Jetzige Klassenstufe													zusammen
1. Am Ende des vergangenen Schuljahres (31.07.2024)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
in der vorhergehenden Klassenstufe einer Freien Waldorfschule oder Versetzungsordnung ausgesetzt, da zieldifferente Beschulung														
in der gleichen Klassenstufe einer Freien Waldorfschule[1]														
in einer Grundschule														
in einer Werkreal-/Hauptschule														
in einer Realschule														
in einem SBBZ														
in einem Gymnasium														
in einer Gemeinschaftsschule														
in einer Schule besonderer Art														
in einer Vorbereitungsklasse														
im Ausland bzw. Sonstiges														
2. Schulanfänger														
a) erstmals schulpflichtig														
b) verspätet eingeschult (im Vorjahr zurückgestellt)														
Summe[2]														

1) Diese Zeile ist insbesondere für Schüler der Jahrgangsstufe 12 vorgesehen, die die Fachhochschulreife erwerben wollen.
2) Muss pro Klassenstufe mit Tabelle Nr. 1.1a auf Schulbogen 1 übereinstimmen.

Name der Schule:			**3**
Adresse:			
PLZ/Ort:			

Bitte die Erläuterungen in der Online-Hilfe beachten.

3.1 Inklusion:
Inklusiv beschulte Schülerinnen und Schüler MIT einem vom staatlichen Schulamt festgestellten Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot
Bescheid vom SSA nach § 82 (1) SchG muss vorliegen

Förderschwerpunkt (siehe Bescheid des SSA)	Zahl der Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot in Klassenstufe ...													**Insgesamt**	darunter Zahl der Schülerinnen und Schüler, für die der Anspruch erstmals festgestellt wurde:
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Lernen (alle zieldifferent beschult)															
darunter weiblich															
Sprache															
darunter weiblich															
darunter zieldifferent beschult															
Emotionale und soziale Entwicklung															
darunter weiblich															
darunter zieldifferent beschult															
Sehen															
darunter weiblich															
darunter zieldifferent beschult															
Hören															
darunter weiblich															
darunter zieldifferent beschult															
Geistige Entwicklung (alle zieldifferent beschult)															
darunter weiblich															
Körperliche und motorische Entwicklung															
darunter weiblich															
darunter zieldifferent beschult															
Insgesamt															
darunter weiblich															
darunter zieldifferent beschult															

Wichtiger Hinweis: Die hier angegebenen Schülerinnen und Schüler **müssen einen festgestellten Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot haben** sowie in der Tabelle 1.1a und auf dem Beleg zur Schuldatei enthalten sein.

3.2 Aufhebung bzw. Auslaufen eines Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot

Förderschwerpunkt	Anzahl der Schülerinnen und Schüler, bei denen in der Zeit vom 19.10.2023 bis 16.10.2024 der Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot aufgehoben wurde bzw. ausgelaufen ist, in Klassenstufe...													**Insgesamt**
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Lernen														
Sprache														
Emotionale und soziale Entwicklung														
Sehen														
Hören														
Geistige Entwicklung														
Körperliche und motorische Entwicklung														
Insgesamt														

Hier sind alle Schülerinnen und Schüler einzutragen, für die im o.g. Zeitraum ein Feststellungsbescheid vom SSA nach § 82 (1) Schulgesetz ausgelaufen ist (und nicht verlängert wurde) oder bei denen ein Bescheid zur Aufhebung des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot vorgelegt wurde.
Diese Schüler müssen in der Tabelle 1.1a und auf dem Beleg zur Schuldatei enthalten sein.

Stand: 16.10.2024

Name der Schule:			**4**
Adresse:			**Blatt 1**
PLZ/Ort:			

Bitte die Erläuterungen in der Online-Hilfe beachten.

4.1 Lehrkräfte nach Beschäftigungsumfang und Wochenstunden/Stichwoche 14. bis 19. Oktober 2024

	Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte			Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit mindestens halbem Lehrauftrag			Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte mit weniger als halbem Lehrauftrag	
	Zahl der Lehrkräfte[1)]	Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden[2)]	Ermäßigungen und Anrechnungen	Zahl der Lehrkräfte[1)]	Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden[2)]	Ermäßigungen und Anrechnungen	Zahl der Lehrkräfte[1)]	Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden[2)]
Insgesamt								
darunter weiblich								

1) Aufgrund der Eigenständigkeit stehen bei den Freien Waldorfschulen hinter der Zuteilung VZ/TZ/Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte z.T. unterschiedliche Deputate. Um hier die Vergleichbarkeit zu erhöhen und zeitaufwändige Rückfragen bei den Schulen im Rahmen der statistischen Plausibilitätsprüfungen zu ersparen, bittet das Statistische Landesamt um die Beachtung folgender rechnerischer Richtwerte:

Vollzeitbeschäftigt	entspricht	mind. 26,
teilzeitbeschäftigt	entspricht	13 bis 25,
stundenweise beschäftigt	entspricht	weniger als 13 wöchentlichen Deputatsstunden (erteilte Unterrichtsstunden zuzüglich Anrechnungen und Ermäßigungen).

2) Es sind die wöchentlich an der berichtenden Schule erteilten Unterrichtsstunden anzugeben (ohne Ermäßigungen und Anrechnungen).

4.2 Vollzeitbeschäftigte[1] und teilzeitbeschäftigte[2] Lehrkräfte nach Geschlecht, Lehrbefähigung, Alter

Lehrbefähigung (Lehramtsprüfung)		Lehrkräfte davon im Alter von … Jahren										insgesamt
		unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 und mehr	
Lehramt Gymnasium	männl.											
	weibl.											
Höheres Lehramt an beruflichen Schulen	männl.											
	weibl.											
Lehramt Sonderpädagogik	männl.											
	weibl.											
Lehramt Sekundarstufe I	männl.											
	weibl.											
Lehramt an beruflichen Schulen (gehobener Dienst)	männl.											
	weibl.											
Lehramt an Grund- und Hauptschulen	männl.											
	weibl.											
Lehramt Grundschule	männl.											
	weibl.											
Fachlehrkraft und Technische Lehrkraft für Sonderpädagogik	männl.											
	weibl.											
Fachlehrkraft für musisch-technische Fächer	männl.											
	weibl.											
Technische Lehrkraft an beruflichen Schulen	männl.											
	weibl.											
Sonstiges Lehramt	männl.											
	weibl.											
Eurythmie-Diplom	männl.											
	weibl.											
Ohne Lehramt	männl.											
	weibl.											
Alle Lehrämter zusammen	**männlich**											
	weiblich											
	insgesamt											

1) Lehrkräfte mit vollem Lehrauftrag.
2) Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit mindestens halbem Lehrauftrag (ohne kirchliche Lehrkräfte).

Name der Schule:			4
Adresse:			
PLZ/Ort:			Blatt 2

Bitte die Erläuterungen in der Online-Hilfe beachten.

4.3 Ausländische Lehrkräfte nach Staatsangehörigkeit

Land der Staatsangehörigkeit		Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte			Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit mindestens halbem Lehrauftrag			Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte		
		m	w	zus	m	w	zus	m	w	zus